



Maurice Storrer Quartet

Maurice Storrer	Tenorsaxophon
Jacob Sur	Piano
Marius Sommer	Kontrabass
Aaron Leutenegger	Drums

MUSIK

Berechtigerweise mag sich manch eine*r die Fragen stellen:
«Noch ein Jazz-Quartett? Haben wir davon nicht langsam genug?»

Das in Luzern gegründete Maurice Storrer Quartet um den gebürtigen Schaffhauser Saxophonisten findet trotzdem: «Keinesfalls!» Die von Storrer konzipierte Formation, gegründet im Herbst 2021, vereint die musikalischen Einflüsse von vier profilierten Musikern: dem bayerischen Pianisten Jacob Sur, dem Langnauer Bassisten Marius Sommer und dem aus Thurgau stammenden Schlagzeuger Aaron Leutenegger.

Gemeinsam erschaffen sie eine Klangwelt, die tief in der Jazz-Tradition verwurzelt ist und den Blick gleichzeitig nach vorne richtet.

Die Gruppe lässt sich von den grossen Jazz-Quartetten der Sechzigerjahre inspirieren, etwa jenen von John Coltrane oder Dexter Gordon. Doch Nostalgie ist hier nicht das Ziel. Vielmehr dient die Ästhetik dieser Ära als Werkzeug, um neue musikalische Wege zu erkunden, in denen der Geist der Gegenwart lebendig wird.

Das Quartett versteht es, den klassischen Sound eines Jazz-Quartetts mit zeitgemässer Offenheit zu verbinden. Die Balance zwischen Respekt vor der Tradition und einer Lust am Experiment prägt ihre Musik und macht sie zu einem lebendigen Beispiel dafür, wie Jazz in einer modernen Welt klingen kann.

Man nehme also die Einflüsse der altherwürdigen Tradition, füge die unweigerlich prägende, freie Komponente der experimentellen Musik hinzu und schmecke das Oeuvre mit einer Prise Neugierde auf die rasanten Veränderungen in der Welt des Jazz und der Musik im Allgemeinen ab.

VERÖFFENTLICHUNG/ABOUT

Am 22. August 2025 erscheint das Debüt-Album «Foureign Language» des Maurice Storrer Quartets auf dem Schweizer Label Unit Records.

Für das kommende Album wird es zwei Singleauskopplungen im Juni 2025 und Juli 2025 geben.

Unter diesem Link finden Sie einen Einblick in das Album:

[Foureign Language - Maurice Storrer Quartet \(Rough Mixes\)](#)

PRESSEFOTOS

[Fotos - Google Drive](#)

VIDEOS

[Videos - Youtube](#)

PRESSETEXT & EINZELBIOS

[Presstext & Bios - Google Drive](#)

STAGEPLAN & TECHRIDER

[Rider - Google Drive](#)

GOOGLE DRIVE (alle files)

[Maurice Storrer Quartet - Google Drive](#)

PRESSE/QUOTES

FRITZ K RENOLDS (RECORDING ARTIST COLUMBIA RECORD – SONY/BMG)

"Maurice Storrer ist ein sehr viel versprechendes Licht am Schweizer Jazz-Himmel. Sein Klang und Spielkonzept wird die Zuhörer faszinieren."

ROBERTO BOSSARD (JAZZ-GITARRIST)

"...Er ist ein Saxofonist mit hervorragenden technischen und musikalischen Fähigkeiten. Seine grossartigen solistischen Fähigkeiten sind beeindruckend."

...Maurice Storrer wird zweifellos zu einem herausragenden Exponenten seines Instrumentes in der Schweiz und darüber hinaus werden und seinen Weg als Musiker zielgerichtet weitergehen."

HIGHLIGHTS

- Album Produktion «Fouereign Language» in Zusammenarbeit mit «Unit Records» (Juni 2024), (Album-Release am 22.08.2025)
- Zweite Schweiz-Tournee (November 2023)
- Erste Schweiz-Tournee (Oktober 2022)
- Schaffhauser Jazz-Festival (Mai 2022)

VERGANGENE KONZERTE

- Label Showcase (Mehrspur, Zürich) Oktober 2024
- Club KNOX (Luzern) Juni 2024
- Gewerbehalle (Luzern) November 2023
- ESSE Bar (Winterthur) November 2023
- Postremise (Chur) November 2023
- Jazznights (Meilen) September 2023
- HKB (Bern) Oktober 2022
- Chorus (Lausanne) Oktober 2022
- Jazzcampus (Basel) Oktober 2022
- Mehrspur (Zürich) Oktober 2022
- TabTab (Schaffhauser Jazzfestival) Mai 2022
- Club KNOX (Luzern) März 2022

Maurice Storrer – Saxophon, geboren 1998 in Schaffhausen, ist ein Schweizer Saxophonist und Komponist. Im Juli 2024 absolvierte er an der Hochschule Luzern den Master of Arts in Performance. Während seiner Ausbildung nahm er Unterricht bei Roland von Flüeh, Nat Su, Christoph Irniger, Domenic Landolf, John Voirol, Michael Arbenz und Kalle Kalima.

Im April 2022 wurde er Preisträger der Friedl Wald Stiftung. Im Oktober 2022 nahm er mit seinem Quartett bei der DKSJ Tour teil, wo sich ausgewählte Bachelorprojekt-Bands in den Schweizer Jazzschulen mit Konzerten präsentieren. Anfangs 2023 gewann er die Jazzaar Audition für das "Swiss Youth Funk Ensemble" Projekt.

Im Juni 2024 wurde sein Masterabschluss von der «ST.ART – Nachwuchsförderpreis Kultur» als herausragendes Konzert prämiert. Als Bandleader und Komponist gründete er 2021 das Maurice Storrer Quartet und spielte mit seiner Band bereits auf diversen Bühnen, unter anderem bei dem Schaffhauser Jazzfestival. Nebst seinem Hauptprojekt ist er in diversen anderen Projekten involviert (Bag of Sound/Meraki Sextett /St.SBB-B/Abou Samra Quintett).

Maurice Storrer spielte bereits mit bedeutenden Musikern der Jazzszene zusammen, u.a. mit dem Sun Ra Arkestra, Ron Carter, John Scofield, Tony Lakatos, Loius Cole, Genevive Artadi, Marius Neset und Reinier Baas. Masterclasses bei Melissa Aldana, Nicole Johänntgen und Jojo Mayer ergänzten sein Studium.

Jacob Sur – Piano, bürgerlich Jakob Reitingen, geboren 1995 in Altötting, Oberbayern, ist ein süddeutscher Musiker (Klavier, Gitarre, Gesang), der seit mehreren Jahren in Luzern in der Schweiz lebt. Aufgewachsen im bayrischen Voralpenland, führte ihn 2017 ein Stellenangebot in die Schweiz, woraufhin er im Folgejahr zu seiner Tätigkeit als Dipl. Pflegefachmann ein Klavierstudium an der Hochschule Luzern – Musik begann. Dieses wird er im Sommer 2025 mit dem Master in Musikpädagogik und dem Minor Komposition abschliessen. Im April 2023 war er Teil der Albumproduktion «Funk-Jazz Extravaganza» der Festival Big Band am Jazzaar-Festival Aarau. Im September 2024 gab er sein TV-Debüt mit einem Live-Auftritt mit Bligg bei «SRF bi de Lüt». Reitingen spielte unter anderem Konzerte mit Daniel Schnyder, David Bruchez, Michael Formanek, Perico Sambeat, Kristin Berardi, Hermeto Pascoal, Marius Neset und James Genus. Neben seiner Tätigkeit im Maurice Storrer Quartet ist er Pianist der Big Band Zug und Gitarrist und Sänger der Luzerner Indie-Band Mono Mochi, mit welcher er im Mai 2024 sein Debütalbum veröffentlichte. Aktuell unterrichtet er als Klavierlehrer an der Musikschule Horgen und komponiert für kommende Studio-Produktionen.

Marius Sommer – Kontrabass, geboren 1995, ist ein Schweizer Kontrabassist, der in Langnau im Emmental (BE) aufgewachsen ist. Im Sommer 2021 schloss er sein Bachelorstudium an der Hochschule Luzern - Musik ab. Den „Master of Arts in Music/Jazz Performance“ schloss er im Sommer 2024 erfolgreich ab. Marius Sommer studierte an der HSLU unter anderem beim renommierten Schweizer Kontrabassisten Heiri Känzig. Sommer ist in verschiedenen Projekten und Bands aktiv und arbeitet als Sideman unter anderem mit dem „Elia Aregger Trio“, dem „Maurice Storrer Quartet“, und „Chiara Jacomet and Band“. Seine eigenen Kompositionen und Musik spielt er in der Formation „Sommer/Aregger“, einem Duo, mit dem Urner Gitarristen Elia Aregger.

Aaron Leutenegger – Drums, geboren 1999, wohnhaft in Luzern und Frauenfeld ist ein Schweizer Schlagzeuger und im Bereich Jazz und der Freien Improvisation tätig. Er hat sein Bachelorstudium 2022 an der Hochschule Luzern abgeschlossen. 2024 hat Aaron sein Masterstudium an der HSLU bei Julian Sartorius und Norbert Pfammatter abgeschlossen. Seit 2022 ist er Mitglied des Kulturbrauerei-Kollektivs. Mit seiner Formation „Bag of Sound“ spielt er Experimental- und Improvisationsmusik, mit „City Without Walls“ ist er im Modern- und Free Jazz zu Hause. Als Sideman spielt er unter anderem im Abou Samra Quintet.



Foto: Jasmin Lötscher